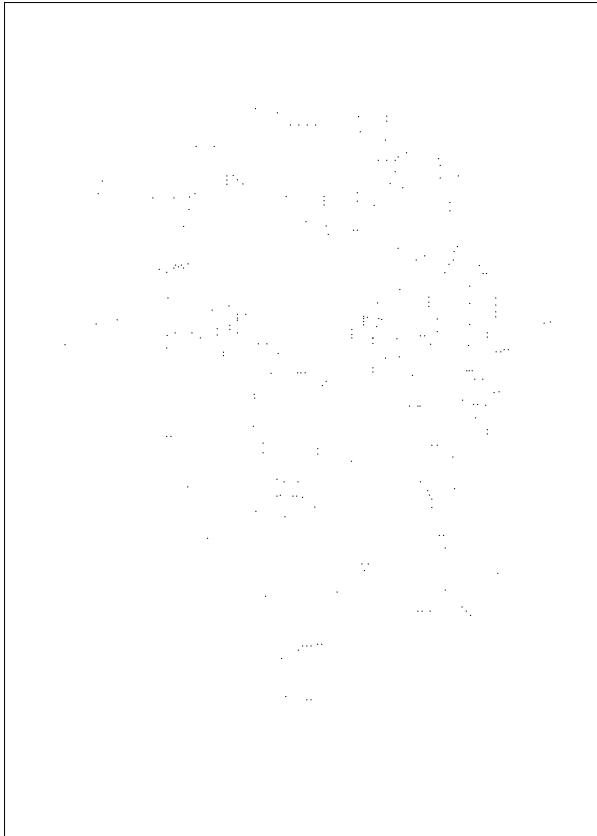


K.E. in 0,75pt / in 280pt

E.F. in 0,75pt / in 280pt

T.W. in 0,75pt / in 280pt



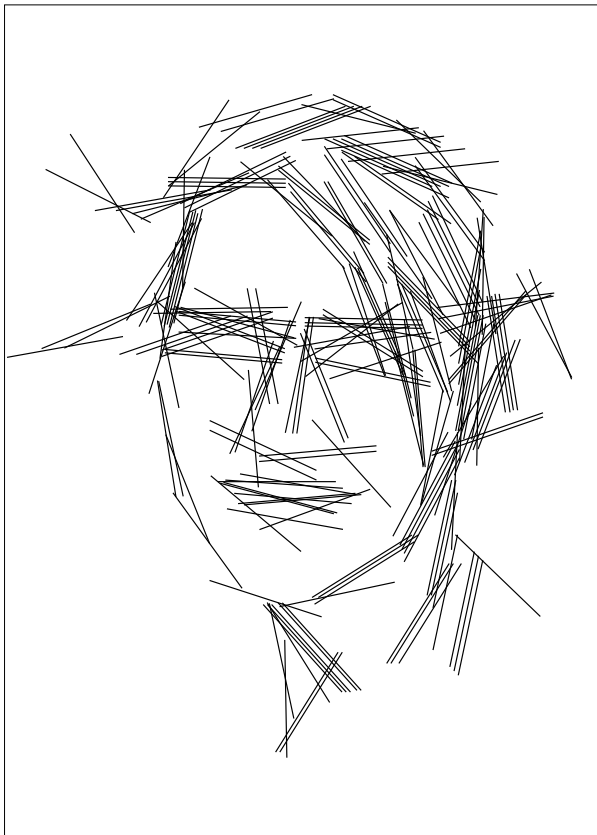
T.W. in 0,75pt

Die Wahrnehmung eines gestalteten menschlichen Abbilds, verändert durch digitale Umstände, welche aber in einer materiellen Manifestation einen Unterschied im kompletten Verständnis ausmachen.

Digital kann eine Linie (=Vektor) als Länge ohne Breite existieren. Diesem Vektor kann man eine Kontur geben - Diese existiert nur digital. So kann einem 1mm Vektor eine 200pt Kontur gegeben werden, was ihm einen formalen Charakter "in die falsche Richtung" gibt.

Die gesetzten Vektoren sind wichtig aber das Bild erklärt sich erst durch eine Funktion die schon im 2dimensionalen (Ausdruck) nicht mehr existiert. Als Druck verschwindet diese Definition, weil die entstehende Fläche nur noch interpretierbar, nicht mehr definiert ist.

Die Doppelseitige Präsentation stellt sicher, dass die unterschiedlichen Ausformungen nicht gleichzeitig betrachtet werden können. Auch wenn sich die formalen Ausarbeitungen stark voneinander unterscheiden, ist es pro Rahmen nur ein Bild. Die grundlegenden Elemente sind 100% ident.



T.W. in 280pt



Präsentation